

**Produktname: SQSTM1 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81216**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte, Kaninchen, Affe
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:100-1:200,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400
<b>Molekulargewicht</b>	47.7kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	SQSTM1
<b>Alternative Namen</b>	p60; p62; A170; OSIL; PDB3; ZIP3; p62B
<b>Gen-ID</b>	8878.0
<b>SwissProt ID</b>	Q13501
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen SQSTM1 (AA: 232-356), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

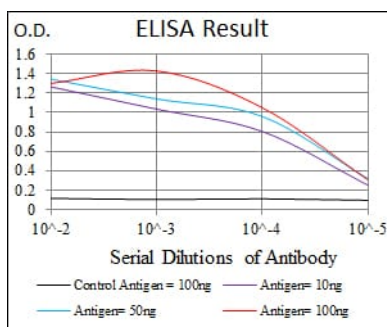
Dieses Gen kodiert für ein multifunktionelles Protein, das Ubiquitin bindet und die Aktivierung des NF-κB-Signalwegs reguliert.

Das Protein fungiert als Gerüst-/Adapterprotein in Verbindung mit dem TNF-Rezeptor-assoziierten Faktor 6 und vermittelt so die NF- $\kappa$ B-Aktivierung als Reaktion auf vorgelagerte Signale. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten identifiziert, die entweder dieselbe oder unterschiedliche Isoformen kodieren. Mutationen in diesem Gen führen zu sporadischer und familiärer Paget-Krankheit des Knochens.

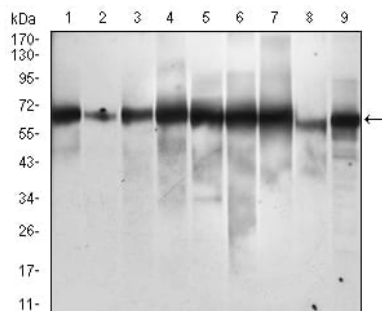
## Forschungsbereich

Autophagie, Apoptose

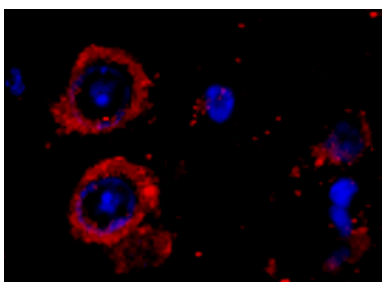
## Bilddaten



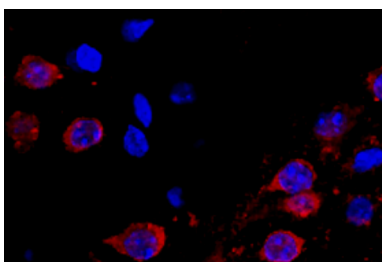
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



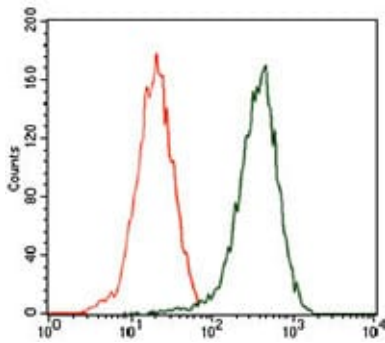
Western-Blot-Analyse mit SQSTM1 Maus-mAb gegen HeLa (1), Jurkat (2), THP-1 (3), HEK293 (4), A549 (5), MCF-7 (6), HepG2 (7), COS7 (8) und SK-BR-3 (9) Zelllysate.



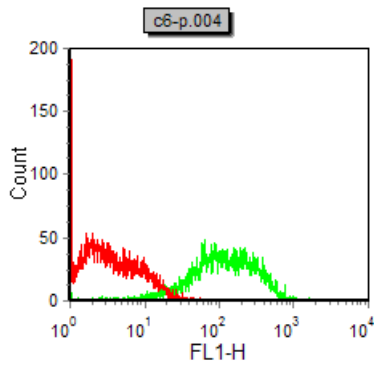
Immunfluoreszenzanalyse von Rattenkortexgewebe mit dem Maus-mAb SQSTM1 (rot). Blau: DRAQ5-Fluoreszenzfarbstoff (DNA).



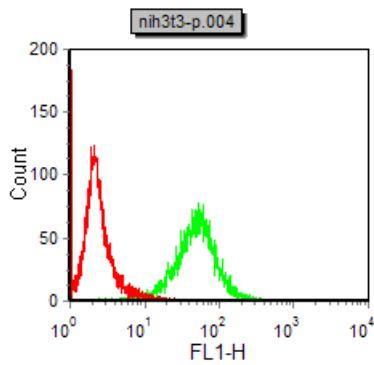
Immunfluoreszenzanalyse von kortikalem Gewebe der Maus mit dem Maus-mAb SQSTM1 (rot). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5.



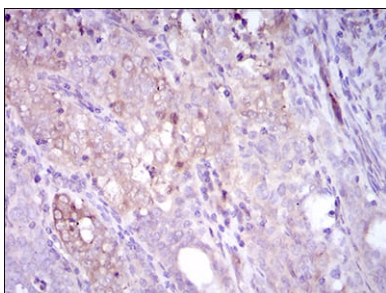
Durchflusszytometrische Analyse von HEK293-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb SQSTM1 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von C6-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb SQSTM1 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von NIH/3T3-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb SQSTM1 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Zervixkarzinomgeweben unter Verwendung des Maus-mAb SQSTM1 mit DAB-Färbung.